Feistritztal

Gemeindezeitung der Gemeinde Feistritztal **Ausgabe 04/2022**
Amtliche Mitteilung An einen Haushalt zugestellt durch Post.at





Sehr geehrte Feistritztalerinnen und Feistritztaler, liebe Jugend!

Wie schnell sich die Welt verändern kann, erleben wir in diesem Jahr mehr als uns lieb ist. Es herrscht nach sehr langem Frieden leider wieder Krieg in Europa. Menschen begeben sich auf die Flucht, um das Wertvollste, was sie haben - ihr Leben - in Sicherheit zu bringen. Wenn auch die militärischen Auseinandersetzungen hunderte Kilometer von uns entfernt sind, spüren wir die Teuerungen, welche großteils durch diesen Krieg in der Ukraine hervorgerufen wurden, massiv in unseren Geldbörsen. Auch die Gemeinde betrifft diese Teuerung stark. Als Beispiel möchte ich erwähnen, dass die Beiträge für den Sozialhilfeverband von € 570.000,- auf € 760.000,- Euro steigen. In diesem Verband werden unter anderem die Kosten für die Pflegeheime, Jugendwohlfahrt, Behindertenhilfe etc. finanziert. Die Gemeinden tragen dafür 40% der Kosten. Trotz dieser unangenehmen Nachrichten soll der notwendige Bauhof- und ASZ- Umbau im kommenden Jahr umgesetzt werden, auch wenn dieses Vorhaben von den massiven Preissteigerungen genauso betroffen ist. In diesem Jahr konnten die höchst notwendigen Löschwasserbehälter in Siegersdorf und Blaindorf errichtet werden. Mein allergrößter Dank gilt in dieser Angelegenheit der Familie Krumpfuß aus Siegersdorf, welche ihr Grundstück für den Löschwasserbehälter kostenlos zur Verfügung stellt. Weiters bedanke ich mich bei den Anrainern in Blaindorf für ihr Verständnis und die Mithilfe. Als weiteres wichtiges Projekt wurde die Johannibrücke in der Herbersteinklamm neu errichtet. Somit steht der Radweg R8 allen Radfahrern und Fußgängern wieder mit der notwendigen Sicherheit zur Verfügung. Mit der Entscheidung, eine Stahlbrücke zu errichten, wurde langfristig die beste Variante gewählt. Die Kosten dafür übernimmt großteils das Land Steiermark, den Rest bestreiten die Gemeinden Feistritztal und Stubenberg am See. Die Brücke war und ist im Besitz der Gemeinde Feistritztal, somit wurde auch für die rechtliche Benützung der Brücke die beste Lösung gefunden. Mein Dank gilt hier vor allem unserem neuen Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler, welcher in seiner Funktion als Gemeindereferent dieses Projekt mit einer großzügigen Bedarfszuweisung unterstützt. Bedanken möchte ich mich auch bei der Gemeinde Stubenberg am See und ihrem Bürgermeister Ing. Alexander Allmer für die sehr gute Zusammenarbeit sowie bei Max Herberstein für das Ermöglichen der Zufahrt zur Baustelle über den Herbersteinweg. Zum Jahresende ist es auch Zeit, meinen KollegInnen im Gemeinderat, den MitarbeiterInnen im Innen- und Außendienst, dem Reinigungspersonal, den Verantwortlichen in Schulen, Kindergärten und -krippen, den Landwirten des Winterdienstes, den Feuerwehren, den Vereinen, unseren Priestern und PfarrgemeinderätInnen und euch, liebe Feistritztalerinnen und Feistritztaler, danke zu sagen: danke für die sehr gute Zusammenarbeit, das Miteinander und den gegenseitigen Respekt! Mit diesen Eigenschaften werden wir auch in Zukunft eine lebenswerte Gemeinde sein, in der wir uns wohlfühlen. Gesundheit, Glück, Erfolg, Mut und Lebensfreude sollen uns weiter begleiten.

Das Jahresende ist kein Ende und kein Anfang, sondern ein Weiterleben mit der Weisheit, die uns die Erfahrung gelehrt hat.

Hal Borland

Eurer Bürgermeister
Josef Lind
Gemeinde Feistritztal

Aus dem Gemeindeamt

Löschwasserbehälter

Im Herbst wurden die dringend notwendigen Löschwasserbehälter in Siegersdorf und Blaindorf von der Firma Weitzer errichtet. Dies dient zur allgemeinen Sicherheit, um im Ernstfall schnell Löschwasser zur Verfügung zu haben.





Löschwasserbehälter Siegersdorf während und nach den Arbeiten



Löschwasserbehälter Blaindorf

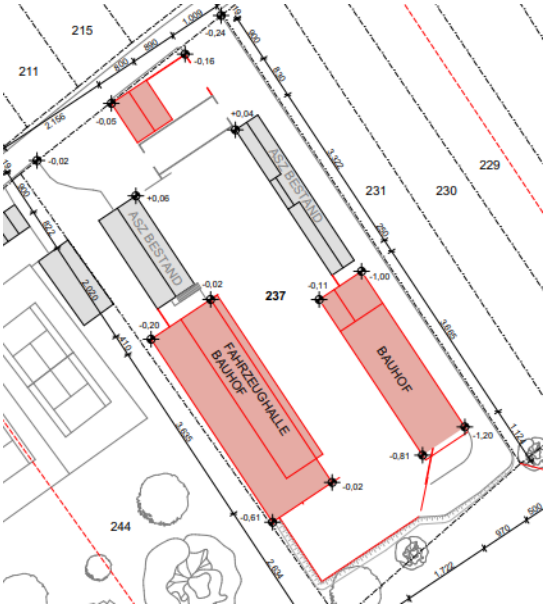
Vorfluter Räumung

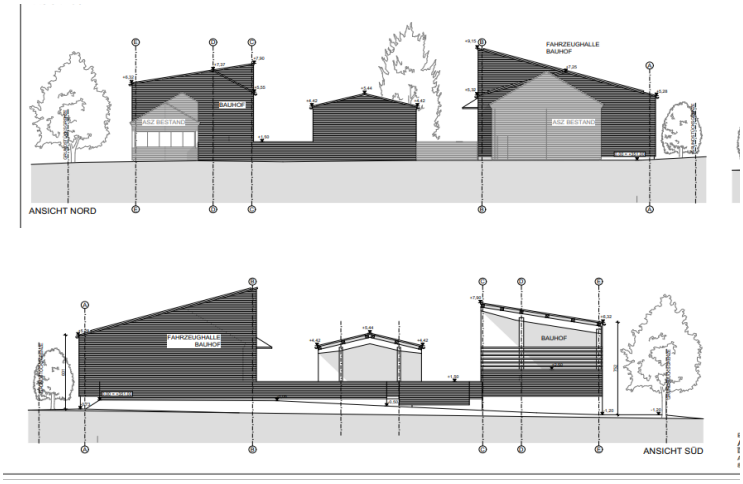
Der Vorfluter von Illensdorf bis zum Bereich Pötz-Mühle wurde von der Baubezirksleitung, Abt. Wasserbau, gereinigt. Die Kosten dafür werden gedrittelt (Bund, Land und Gemeinde).



Bauhof

Die Planungen für den Bauhofausbau sind im Finale. Nach Abklärung mit den Förderstellen soll im Frühjahr mit der Errichtung begonnen werden.





Neue Homepage

Wir freuen uns sehr, Ihnen ab sofort unseren neuen Internetauftritt vorstellen zu dürfen. Nach wochenlanger technischer, optischer und auch inhaltlicher Überarbeitung präsentiert sich nun unsere neue Website grundlegend modernisiert und erneuert. Unsere Vereine und Gewerbebetriebe bitten wir, Änderungswünsche bzw. Aktualisierungen im Gemeindeamt bekannt zu geben.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Entdecken unserer neuen Homepage!



Johannibrücke

Nach intensiven Besprechungen und Verhandlungen konnte der Neubau der Johannibrücke in der Herbersteinklamm vollendet werden. Die Brücke ist eine Stahlkonstruktion, welche sicher für die nächsten Generationen ihren Bedarf erfüllen wird. Die alte Holzbrücke war leider nach etwas mehr als 20 Jahren so baufällig, dass sie nicht mehr saniert werden konnte. Die Abbrucharbeiten wurden von der Firma Strempfl aus Kroisbach, die Errichtung der Stahlbrücke von der Firma Unger Stahl aus Oberwart durchgeführt. Die Kosten werden größtenteils über Bedarfszuweisungen vom zuständigen Gemeindereferenten LH Mag. Christopher Drexler unterstützt. Die Restkosten teilen sich die Gemeinden Stubenberg am See und Feistritztal.





Klimaticket



In der Gemeinderatssitzung vom 6.10.2022 hat der Gemeinderat einstimmig die Förderung des Klimatickets NOW beschlossen. Damit soll ein weiterer Anreiz geschaffen werden, den öffentlichen Verkehr zu nutzen bzw. auf den öffentlichen Verkehr umzusteigen. Gefördert wird das Ticket einmal im Jahr mit 100,00 € in Form von Feistritztaler Einkaufsgutscheinen. Förderfähig sind alle Tickets, welche ab 1.Oktober 2022 von Personen gekauft wurden, deren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Feistritztal liegt.

Das Antragsformular finden Sie auf unserer Homepage oder im Gemeindeamt.

Schitag

der Blaindorfer Jugend

am **14.01.2023**

auf den Hauser Kaibling

Abfahrt:	Kosten
um 5:10 Uhr in Blaindorf	Erwachsene (Jahrgang 2003 und älter): ....85 €
um 5:20 Uhr in Illensdorf	Jugendliche (Jahrgang 2004-2006):..... 75 €
um 5:25 Uhr in Hofing	Kinder (Jahrgang 2007-2016): .....60 €

Anmeldung

bei Stefanie Obmann 0664/50 15 622 oder bei Michael Graßl 0664/34 06 765!
Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Schitag mit Euch!

Die Gemeinde Feistritztal sucht zum ehestmöglichen Eintritt
eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter im Außendienst

Der Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen die Instandhaltung der gemeindeeigenen Straßen, Wege und Gebäude sowie den Winterdienst. Darüber hinaus sind sämtliche Tätigkeiten, welche bei der Müllentsorgung und der Grünraumpflege anfallen, zu übernehmen.

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- technisches Verständnis für das Bedienen von Maschinen und Traktoren
- Erfahrung mit der Wartung und Reparatur von Gerätschaften
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, Flexibilität und Rufbereitschaft
- aktive Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr von Vorteil
- Bereitschaft zu Mehrarbeit, Nachtarbeit, Winterdienst
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Führerschein der Klassen B und F

Wir bieten Ihnen:

- 1 Jahr befristet mit Übernahme auf ein unbefristetes Dienstverhältnis
- eine Vollzeitbeschäftigung
- einen sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- 4-Tage-Woche (optional)

Anstellungserfordernisse:

- österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Staatsvertrages im Rahmen der Europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgern
- bei männlichen Bewerbern: abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst, alternativ der Nachweis der Befreiung
- volle Handlungsfähigkeit
- allgemeine Eignung für den Dienst
- einwandfreies Vorleben

Verdienstmöglichkeit:

- Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962, LGBl. Nr. 160 idgF und unter Berücksichtigung des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2004 idgF im Entlohnungsschema III – Arbeiter
- Aufgrund gesetzlich anrechenbarer Vordienstzeiten ist eine Einreihung in eine höhere Entlohnungsstufe möglich

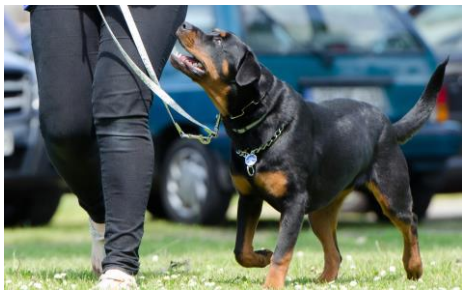
Der schriftlichen Stellenbewerbung sind folgende Unterlagen anzuschließen: Motivationsschreiben, Lebenslauf, Staatsbürgerschaftsnachweis, Nachweis über abgeschlossene Ausbildungen, Dienstzeugnisse, Strafregisterbescheinigung, Führerschein und Versicherungsdatenauszug Bewerbungen sind bis spätestens **Do, 26. Jänner 2023, 18.00 Uhr** an die Gemeinde Feistritztal, Hirnsdorf 252, 8221 Feistritztal oder per E-Mail an **gde@feistritztal.gv.at** zu richten.

Hundekundekurs

Termin: 27.01.2023 von 14:00 bis 18:20 Uhr
Ort: Rochusplatz 2, 8230 Hartberg

Dieser Kurs gilt für Hundebesitzer, die sich erst nach dem 01.01.2013 zum ersten Mal einen Hund angeschafft und nicht innerhalb der letzten fünf Jahre zu irgendeinem Zeitpunkt nachweislich einen Hund gehalten haben.

Anmeldung telefonisch, per Mail oder auch persönlich direkt im Veterinärreferat der BH Hartberg – Fürstenfeld. Der Kursbeitrag in der Höhe von € 41,60 kann unmittelbar vor Beginn des Kurses in der Bürgerservicestelle einbezahlt werden.



Anmeldungen bitte an:

bhhf-veterinaerreferat@stmk.gv.at;
Tel. Nr. 03332/606-261, 262 oder 267, Frau Gigler, Frau Pusterhofer, Frau Ifkovits oder Herrn Hold

Von nun an wimmelt es in der Oststeiermark

Die Regionalentwicklung Oststeiermark hat in Kooperation mit der Werbeagentur Marotte aus Ehrenschachen und der Friedberger Illustratorin Kordula Brunner in den letzten Monaten an einem ganz besonderen Projekt gearbeitet. Im Rahmen des Projektes Lebensregion Oststeiermark 2022 wurde ein kindgerechtes Wimmelbuch der Region Oststeiermark gestaltet. Selbst uns Erwachsenen ist die Oststeiermark manchmal zu groß. Wie muss es sich da anfühlen, die Region als Kind zu erleben? Auf den handgezeichneten Seiten des Buches „Es wimmelt in der Oststeiermark“ bringt Illustratorin Kordula Brunner das vielfältige und bunte Leben bzw. Erleben in der Region kindgerecht auf Papier.



Je länger die Illustratorin am Werk gearbeitet hat, desto mehr Ideen kamen auf. Es gibt wiederkehrende Charaktere, die das Suchbilderbuch zu einer Geschichte machen. Viele kleine Details sind das A und O eines Wimmelbuchs und wurden hier erfolgreich verarbeitet, darunter Kinder, die kichernd durch die Lafnitz spazieren, eine Fahrt im Apfel-Heißluftballon oder ein sich küssendes Paar auf dem Joglland-Adventmarkt.

Unzählige Stunden Arbeit stecken im Wimmelbuch der Oststeiermark. Entstanden ist ein wunderschönes, kunterbuntes Werk, das bekannte Schauplätze zeigt. Von der Raabklamm bis zum Stift Vorau ist alles dabei! Das Buch kann ab sofort bei Wiederwertvoll in Friedberg, in der Buchhandlung Morawa in Harberg sowie in der Buchhandlung Plautz in Gleisdorf erworben werden.

Weihnachtliches Feistritztal



Sehr erfreulich ist es, dass heuer gleich 2 vorweihnachtliche Veranstaltungen stattfinden konnten.

Adventzauber

Am 1. Adventwochenende wurde der traditionelle Adventzauber in Kaibing abgehalten. Am Samstag fand die Adventkranzsegnung mit Mag. Isidore Ifeadigo Ibeh statt, für gute Unterhaltung und besinnliche Momente sorgten Mundartdichterin Elfi Groß aus Waisenegg und die Bläsergruppe der Blasmusik St. Johann / Hbst. Am Sonntag verzauberte Freddy Cool das Publikum, unterstützt wurde er von einer Bläsergruppe der Musikschule. An beiden Tagen rundete die Ausstellung „850 Jahre Pfarre St. Johann“ von Bernhard Schwarz die Veranstaltung ab. Die traditionelle Christbaumversteigerung ging an Franz König aus Kaibing. Der Reinerlös ergeht heuer an unsere Schulen für den notwendigen Ankauf der IT-Ausstattung.









St. Johanner Gassl Advent

Am 2. Adventwochenende wurde erstmalig der St. Johanner Gassl Advent abgehalten. Besucher konnten durch den St. Johanner Gassl Advent flanieren und sich auf die besinnliche Zeit einstimmen. Die vielen Mitwirkenden verwöhnten alle Gäste kulinarisch, während sie den vorweihnachtlichen Klängen lauschen konnten. Für die braven Kinder kam am Nachmittag der Nikolo, die ganz Mutigen blieben bis zum Krampusrummel.

Fotos: Rene Strasser Fotografie

Unser Abfallberater informiert



Gerhard Kerschbaumer
Umwelt- und Abfallberater

Was verbinden Sie mit Weihnachten? Zeit im Kreis der Familie, Ruhe und Entspannung? Oder denken Sie eher an die Hektik beim Besorgen der Geschenke, an (zu) reichhaltiges Essen, Berge von Geschenkpapier und an überfüllte Mülltonnen nach dem Fest?

Wir haben es selbst in der Hand, ob die Weihnachtszeit erholsam wird oder nicht. Hier ein paar Anregungen: Überlegen Sie wirklich gut, was Sie verschenken. Alle Jahre wieder führen Elektrogeräte und Spielzeuge aus Kunststoff die Hitliste der Weihnachtsgeschenke an. Neben Bergen an Verpackungsabfällen entsteht dadurch aber auch Elektroschrot. Denn jedes neue Gerät ersetzt ein altes, das früher oder später zu Abfall wird. Daher gilt die Devise: Erst überlegen, ob wirklich ein neues Gerät nötig ist oder ob das alte eventuell repariert werden kann. Und wenn es sich nicht vermeiden lässt, dann bringen Sie die Elektrogeräte bitte ins Altstoffsammelzentrum. Bevor die Geschenke tatsächlich unter dem Christbaum landen, müssen sie natürlich noch verpackt werden. Am besten wäre es ja, darauf zu verzichten. Die Menge an Altpapier, die durch Geschenkverpackungen entsteht, ist beachtlich. Aber es soll ja doch ein bisschen nett aussehen, besonders wenn Kinder zur Bescherung kommen. Bitte versuchen Sie unbedingt, auf papierähnliche Geschenkfolien zu verzichten. Diese werden zwar als Geschenkpapier verkauft, bestehen aber aus Kunststoff oder Aluminium. Deshalb gehören sie nach dem Gebrauch nicht zum Altpapier, sondern in die Restmülltonne. Alternativ dazu können Sie zum Beispiel Packpapier verwenden oder die Geschenke in Zeitungspapier einwickeln. Noch nachhaltiger sind Geschenkschachteln oder Geschenksäckchen aus Stoff. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen besinnliche Stunden im Kreis Ihrer Familie, ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Gedanken einer Gemeindebürgerin zu unserer Müllinsel

Wie das Leben so spielt, gibt es Situationen, die eine Entscheidung erfordern. Eine solche Entscheidung habe ich mit meiner Familie getroffen. Wir sind hierher - von Tirol in die STMK - gezogen. Ich bin wieder einmal auf dem Weg zur Mülldeponie. Diesen Ort besuche ich öfters, ich mag es nicht gerne, wenn sich Abfall stapelt. Immer wieder ärgere ich mich darüber, dass die Menschen nicht im Stande sind, jene Dinge in den Container zu werfen, wofür dieser bestimmt ist. Kartonagen sind fälschlicherweise beim Papier, Alu blei den Gläsern, verborgener Müll in den Kartonagen usw. Meistens habe ich keinen Platz fürs Altpapier, weil die Altpapiercontainer mit Kartonagen überfüllt sind. Jedes Mal beobachte ich, wie der Platzwart Müll entsorgen muss, der einfach nicht hierhergehört.

Wir Menschen sind schon eine eigene Spezies. Jeder schimpft, jeder will es besser wissen. Jeder möchte, dass der andere alles richtig macht. Soll doch DER …! Soll doch DIE...! In dem Liedtext von mir steht: Ob Frieden liegt- das liegt an MIR und DIR, dazu möchte ich heute ergänzen, ob unsere Müllinsel sauber ist und bleibt, ob nur diese Dinge in die Container kommen, die dafür bestimmt sind, liegt an DIR und MIR. Jeder Mensch arbeitet im Auftrage Gottes, die meisten, ohne es zu wissen, und jede Arbeit ist gleich viel wert, egal welche und wo diese verrichtet wird. Ich bin sicher, die Gemeindearbeiter auf dem Müllplatz arbeiten noch lieber, wenn wir dazu beitragen, ihnen unnötige Arbeit zu ersparen. *Pfeifer Monika*

Gemeinsam Energie sparen

In dieser herausfordernden Zeit bekommt der sorgsame Umgang mit Energie besonderes Gewicht. Die Energie Steiermark und die steirischen Gemeinden möchten Sie proaktiv dabei unterstützen, wertvolle Ressourcen und bares Geld zu sparen!

Wissen Sie wieviel Strom Sie brauchen?

Energiesparen ist nicht unbedingt mit Investitionen verbunden. Beim Bedienen der Geräte kann Energie gespart werden, ohne Komfort einzubüßen.

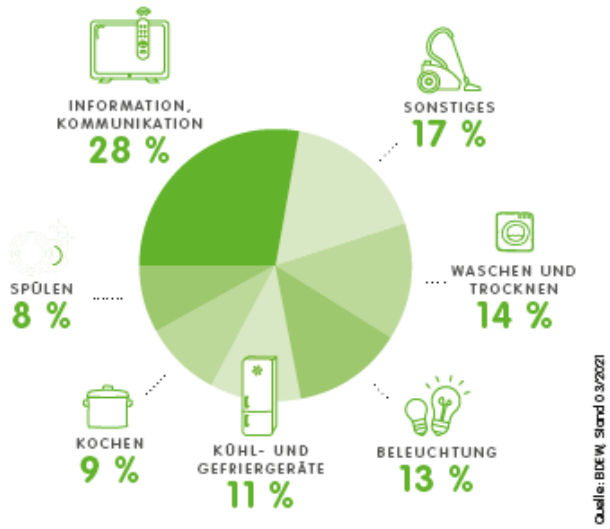
Selbst bei energiesparenden Geräten liegt es letztlich an uns selbst, wie viel Strom diese verbrauchen.

Stromverbrauch MIT und OHNE elektrische Warmwasserbereitung

Angaben in kWh/Jahr		NIEDRIG	MITTEL	HOCH
2-Personen-Haushalt	**OHNE** elektrische Warmwasserbereitung	< 2.100	2.100–4.000	> 4.000
	MIT elektrischer Warmwasserbereitung	< 3.000	3.000–4.800	> 4.800
4-Personen-Haushalt	**OHNE** elektrische Warmwasserbereitung	< 3.100	3.100–5.700	> 5.700
	MIT elektrischer Warmwasserbereitung	< 4.800	4.800–7.500	> 7.500

Welche Bereiche benötigen den meisten Strom Zuhause?

Wird Warmwasser elektrisch erhitzt, macht das den größten Teil des Strombedarfs aus. Ansonsten sind Haushaltsgeräte und Unterhaltungselektronik die stärksten Stromverbraucher in den Haushalten.



Quelle: EDEW, Stand 03/2021

Wer sind die größten Energiefresser?

Alte Geräte verbrauchen oft unnötig viel Energie. Ein Umstieg auf neue, effiziente Modelle senkt die Stromkosten nachhaltig.



Quelle: durchblicker.at

ENERGIE STEIERMARK

Top 5 der Energiespar-Tipps

1. Freiheit für die Heizkörper

Wer die Radiatoren vor jeder Heizsaison entlüftet, steigert ihre Effizienz. Heizkörper nicht verstellen, verblenden oder bedecken, damit sie die Wärme optimal an den Raum abgeben können.



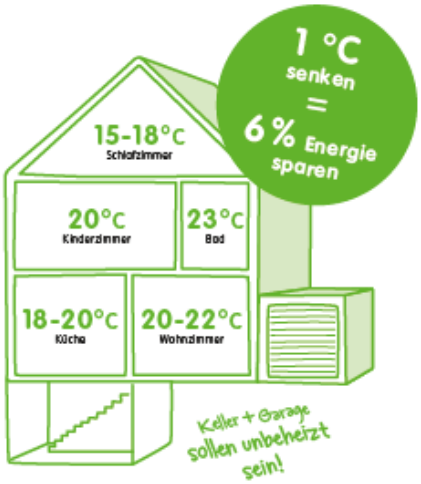


2. Alles dicht machen

Eine Investition in dichte Fenster und Türen zahlt sich aus. Schon einfache, kostengünstige Dichtungsbänder reduzieren Zugluft und Wärmeverlust.

3. Heizanlage servicieren

Heizanlagen sollten regelmäßig überprüft werden. Die Wartung sorgt neben Sicherheit auch für einen effizienten Energieeinsatz.



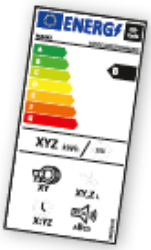
4. Hohe Temperaturen vermeiden

Ein Grad weniger bei der Raumtemperatur spart bis zu sechs Prozent Energie. Achten Sie auf die ideale Temperatur für jeden Raum!

5. Auf das Label kommt es an

Es lohnt sich, beim Kauf von Haushaltsgeräten die **Angaben am EU-Energielabel** zu vergleichen.

Auf der neuen Skala steht A für die höchste Effizienzklasse – perfekt, um künftig Strom zu sparen!





LEO feiert 20sten Geburtstag

Unsere Gemeinde ist seit 20 Jahren als Gesellschafter an der LEO (= Lern- und Entwicklungswerkstätte Oststeiermark) beteiligt. Mit diesem Engagement leisten wir als Gemeinde einen Beitrag zur Beschäftigung von Menschen mit Problemen am Arbeitsmarkt; darauf sind wir stolz. In der LEO GmbH fanden in dieser Zeit über 800 Frauen und Männer aus der Region eine befristete Beschäftigung und bekamen die Chance auf einen Neuanfang. Viele von ihnen fanden dauerhaft zurück in den Arbeitsmarkt.

Am 18.10.2022 wurde gemeinsam mit Vertreterinnen/Vertretern aus dem öffentlichen und privaten Bereich der runde Geburtstag auf dem Firmenstandort in Großsteinbach gefeiert. Als Höhepunkt wurde eine LEO-Skulptur zusammengebaut, die die Buntheit von LEO symbolisieren soll.



Einige Fakten:

- Gründungsjahr von LEO: 2002
- derzeit beschäftigt die LEO GmbH 65 Personen
- Geschäftsbereiche: Zaunbau, Schlosserei, Tipp Topp Reinigungsservice, SOMA Sozialmarkt, Second Hand Geschäfte CARLA, Leasing
- Standorte: Großsteinbach, Fürstenfeld, Gleisdorf, Weiz
- Gesellschafter: 13 Gemeinden
- Geschäftsführer: Peter Prettenhofer

Adresse für Rückfragen: peter.prettenhofer@leo-gmbh.com



Bauen/Wohnen

BAUBERATUNG

Alle Bauvorhaben, unabhängig von Flächenwidmung oder Landschafts-schutzgebiet, werden **vorab – unter Vorlage von Planentwürfen** – im Bau-Gremium auf Einhaltung der bautechnischen und gestalterischen Anforderungen geprüft.

BAUBERATUNGSTAGE

im Gemeindeamt - Bauamt

Anwesende SV:



Bautechnischer Sachverständiger
BM Ing. Werner Puffing



Amtssachverständige f. Baugestaltung
DI Sabine Siegel

Bauberatungs-Termin:

Termine auf Anfrage

ANMELDUNG und Terminvergabe im Bauamt unter 03113/8866-14

daniela.gether-rauch@feistritztal.gv.at

Informationen zum Baugrundstück, wie Ausweisung im Flächenwidmungsplan, Möglichkeit der Bebauung etc.,
können im Bauamt jederzeit während der Amtsstunden vorab eingeholt werden*!*

Bauansuchen – Formulare:
www.feistritztal.at

Grundstücke/Wohnungen/Häuser:

Bauplätze privat: Hirnsdorf, Siegersdorf, Kaibing
Häuser privat: Hirnsdorf, Kaibing
Wohnungen: Hirnsdorf, St. Johann/Hbst.
Vermietung von Räumlichkeiten: In den Gemeindehäusern Blaindorf und St. Johann / Herb.

Infos im Gemeindeamt: 03113/8866

Benützungsbewilligung

Damit Ihr Haus genutzt und bewohnt werden darf, muss **zuvor** um eine **Benützungsbewilligung** angesucht werden. Das gilt im Übrigen nicht nur für Neubauten, sondern auch für größere Renovierungen, Um- und Zubauten sowie auch für Garagen.

Auch diverse **Förderungen,** z.B. die Umweltförderung für Holzvergaser-, Pellets- und Hackschnitzelzentralheizungsanlagen, Nah-wärme und Wärmepumpen sowie auch die Förderung für die Haus- und Hofzufahrts-befestigung, sind ausschließlich mit der erteilten Benützungsbewilligung für das gesamte Wohnobjekt möglich.

Um Benützungsbewilligung ist in der Gemeinde unter Vorlage nachstehender Unterlagen anzusuchen:

- Überprüfungsbefund der Abgasanlagen
- Prüfbescheinigung eines Elektrotechnikers
- Schmutzwasserkanal-Anschlussbestätigung
- Vermessungsplan über die genaue Lage der baulichen Anlage
- Nachweis der Sicherheitsverglasung bei bodentiefen Glaselementen
- Bescheinigung des Bauführers (§38/2) oder Endbeschau durch unseren BM Ing. Puffing

Weiters ist darauf zu achten, dass die Auflagen gemäß Baubewilligungsbescheid erfüllt sind.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne im Bauamt.



Nach langen, intensiven Vorbereitungen freuen wir uns sehr, die Bauplätze am Weinberg verkaufen zu dürfen. Aufgrund der großen Nachfrage haben sich innerhalb kürzester Zeit für 6 von 8 Bauplätzen neue glückliche Besitzer gefunden.

2 Bauplätze sind derzeit noch verfügbar.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne im Bauamt.

Geburtstage

Die Gemeinde gratuliert allen Jubilarinnen / Jubilaren herzlich und wünscht alles Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen!



1. Reihe v. l. n. r. (sitzend): Elfriede Mauerhofer, Anna Maria Kulmer, Elfriede Oberer, Dr. Frieda Maria Winkler, Johanna Maierhofer,
2. Reihe von l. n. r. Erna Breitenberger, Aloisia Lang, Johanna Steiner, Gertrude Hanzlik, Maria Schafler, Erla Semmler, Hubert Kainer
3. Reihe v. l. n. r. VZBGM Herbert Graßl, Franz Lorenz Kutschera, Franz Oberer, Alois Michael Hödl, Maria Margaretha Wagner, Elfriede Güsser, Herbert Josef Wilfling, Karl Zettl, BGM Josef Lind

Ein ehrendes Gedenken unseren Verstorbenen

Aloisia Windhaber
Hinterwald
verstorben am 06.11.

Ursula Rieger
Illensdorf
verstorben am 09.11.

Friedrich Spitzer
St. Johann / Hbst.
verstorben am 20.11.

Johanna Kornhofer
Blaindorf
verstorben am 20.11.

Robert Kulmer
Siegersdorf
verstorben am 19.10.

Rita Huber
Hirnsdorf
verstorben am 01.12.

Agnes Kutschera
Illensdorf
verstorben am 01.12.



Um unsere verstorbenen Gemeindebürger, die in Heimen gepflegt wurden, in der Zeitung veröffentlichen zu können, ersuchen wir deren Angehörige um Mitteilung ihres Ablebens.

Geburt

Mit viel Freude begrüßen wir die jüngsten Erdenbürger in unserer Gemeinde:



Lorenz Mauerhofer
Maieregg



David Herzog
Hofing

Babyrucksackübergabe

Es freut uns, dass wir wieder unsere jüngsten Gemeindebürger im Zuge der Babyrucksackübergabe kennen lernen durften. Herzlich willkommen!



Kindergarten Großsteinbach

Erntedank

Gemeinsam mit der Pfarrgemeinde konnten wir Gott für die reiche Ernte und die Vielfalt in der Natur danken.



Laternenfest

Zur Erinnerung an den heiligen Martin feierten wir am 11. November in der Kinderkrippe und im Kindergarten das Laternenfest. Der heilige Martin kann für uns Menschen wie ein Licht sein, das die Dunkelheit erhellt.

Nächstenliebe üben, teilen, füreinander da sein sind wertvolle Bereicherungen in unserer Gesellschaft.





Verabschiedung von Anneliese

Leider müssen wir uns von unserer lieben Anneliese verabschieden, sie geht in den wohlverdienten Ruhestand. Seit 1993 hat sie unglaublich viel in unserem Kindergarten geleistet. Wir wünschen ihr und ihrer Familie alles Gute und Gottes Segen.



Kindergarten Hirnsdorf





Am 2. Oktober stimmten wir alle Gäste auf das Erntedankfest in der Pfarrkirche St. Johann / Hbst. mit unseren Liedern ein.





Auch in der Kinderkrippe/ im Kindergarten feierten wir am 6. Oktober gemeinsam ein Erntedankfest. Die mitgebrachten Gaben der Kinder wurden am nächsten Tag verkocht. Wir bereiteten eine leckere Gemüsecremesuppe sowie einen herbstlichen Obstkuchen zu. Das Erntedankmenü ließen sich alle Kinder schmecken.



Am 11.11. luden wir alle Eltern und Großeltern sowie weitere Gäste zu unserem Laternenfest ein. Neben dem stimmungsvollen Laternenumzug spielten wir die Geschichte: „In einer kleinen Höhle,…“. Anschließend luden wir alle Gäste zum gemütlichen Beisammensein bei Glühwein, Kinderpunsch und Striezel ein.



VS Blaindorf

Styrassicpark am 12.10.2022



Für den ersten Wandertag in diesem Schuljahr hatten wir uns etwas Besonderes einfallen lassen. Es ging nach Bad Gleichenberg zum Styrassicpark, um lebensgroße Modelle von Dinosauriern bestaunen zu können. Einige Kinder haben zu dem Thema ein unglaubliches Vorwissen und können viele Saurier beim Namen benennen.

Stubenberglauf am 4.10.2022



Der erste sportliche Höhepunkt in diesem Jahr war der Herbstlauf der Jugend in Stubenberg. Da nach den Ferien nur wenige Wochen für das Lauftraining zur Verfügung standen, intensivierten wir das Training in den letzten beiden Wochen vor dem Lauf. Die Kinder waren topfit und erzielten für unsere kleine Schule einige hervorragende Plätze. Wichtiger waren aber das Dabeisein und der sportliche Wettkampf, der zu persönlichen Höchstleistungen motivierte.

Gesunde Jause



Im Oktober konnten wir endlich wieder mit der Aktion „Gesunde Jause“ starten. Sie ist Teil unserer Gesundheitserziehung und soll Lust auf natürliche und gesunde Lebensmittel machen. Das funktioniert hervorragend, wenn man bedenkt, dass man auch mit den Augen isst. Oftmals genießen Kinder einladend zubereitete Lebensmittel, die sie ansonsten kaum beachten würden.

Weihnachten im Schuhkarton

Unsere Schule nahm erstmals an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ teil. Für die Schule war es eine ganz besondere Aktion. Jedes Kind musste mit den Eltern ein Packerl in der Größe eines Schuhkartons befüllen, das bedürftigen Kindern zugutekommt. Bei den Kindern kam echte Weihnachtsstimmung auf, da sie sich Gedanken machen mussten, was einem anderen Menschen Freude bereiten könnte und wie man das Packerl entsprechend befüllt. Man konnte sich aussuchen, ob das Paket ein Bub oder ein Mädchen erhält und für welches Alter die Geschenke gedacht sind.



VS St. Johann bei Herberstein

Unsere Schule nahm heuer zum ersten Mal an der Aktion „blühende Straßen“ teil. Im Rahmen der Mobilitätswoche bemalten die Kinder dabei schulstufenübergreifend den Straßenabschnitt vor der Schule. Das Ziel dieser Aktion war es, als Zeichen für die Umwelt sowie zum Schutz der Kinder den grauen Asphalt erblühen zu lassen.







Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse haben die theoretische und praktische Radfahrprüfung erfolgreich abgelegt.

Beim Herbstlauf entlang des Stubenbergsees erreichte Markus Schrott, Schüler der 4. Schulstufe, den 2. Rang in seiner Alterskategorie.

Die Mädchen der 4. Klasse (Hannah Höfler, Julia Wiesenhofer, Lisa Allmer und Lea Nagl) belegten den 2. Rang in der Gruppenwertung.







In diesem Schuljahr gibt es an unserer Schule wieder die Aktion „Gesunde Jause“. Einmal im Monat werden von den Eltern Brot, Aufstriche, Gemüse und Obst gebracht. Gemeinsam wird dann in der Jausenpause gegessen.



Im Rahmen des Klimaschulenprojektes, organisiert von der Klima- und Energiemodellregion Kulmland, werden die Kinder der 3. Klasse als Energiedetektive ausgebildet. Sie starteten bereits mit dem Ablesen der Zählerstände für Heizung, Wasser und Strom.



Verkehrserziehung 1. und 2. Klassen



Naturerlebnistag 3. Klasse



MS Pischelsdorf

MS Pischelsdorf zu Gast in Betrieben



Zu Schulbeginn nutzten die 4. Klassen der MS Pischelsdorf den Wandertag, um Betriebe in Gersdorf zu besichtigen. Nach einem gemütlichen Fußmarsch teilte sich die Gruppe auf.

Ein Teil besuchte die Schafler Mühle und erfuhr dort, wie der Weg vom Korn bis zum fein gesiebten Mehl aussieht. Zum Abschluss konnte das Mehl in Form eines Kuchens auch noch geschmacklich getestet werden.

Die zweite Gruppe besuchte die Firma Egger Glas. Neben der Besichtigung der beiden Produktionsstätten konnten die interessierten Jugendlichen an mehreren Stationen ihr Können unter Beweis stellen.

Alles in allem war es ein erlebnisreicher Tag und ein gelungener Einstieg in ein Jahr voller Berufs- und Bildungsorientierung.



Junger Autor zu Gast an der MS Pischelsdorf

Die jugendlichen Leser*innen der MS Pischelsdorf sind begeistert vom jungen Autor Colin Hadler. Dieser war nun schon zum zweiten Mal an der Schule zu Gast. Der 20-jährige Autor, der die Musikhauptschule in Weiz besuchte und dann in Graz maturierte, schrieb seinen ersten Roman „Hinterm Hasen lauert er“ im Alter von 15 Jahren. Gar nicht fad, sondern spontan und voller Überraschungen war sein Vortrag - und das sind auch seine Bücher.

Gott, Scheiße und Sex… auf einer einzelnen Buchseite – das verleitet zum Staunen. Colin Hadler bezog in seine Lesung in der Bibliothek der MS Pischelsdorf die Schüler*innen mit ein, auch Lehrer*innen durften mitlesen. Der zweite Teil der Lesung gehörte seinem neuen Buch „Ancora“ – einem Mystery-Roman. Zuletzt signierte Colin Hadler seine Werke – viele Schüler*innen ergriffen die Gelegenheit.

Ein großes Dankeschön gebührt der Buchhandlung Plautz in Gleisdorf, die diese Autorenbegegnung an der MS Pischelsdorf ermöglicht hat!

Benefizlauf der MS Pischelsdorf für die Steirische Krebshilfe

Unter dem Motto „Bewegung schützt – keep on running“ bewegte sich die MS Pischelsdorf bei herrlichstem Herbstwetter im Oktober wieder. Die MS Pischelsdorf ist eine von über 200 Schulen, die regelmäßig für die Krebshilfe Steiermark sammelt.

In der Steiermark erkranken Jahr für Jahr durchschnittlich 6 000 Menschen an Krebs. Was noch zu wenig bekannt ist: Rund ein Drittel dieser Erkrankungen wird durch ungesunden Lebensstil verursacht. Jede Aktivität, auch die Hoffnungsrunden der Mittelschule Pischelsdorf, trägt dazu bei, möglichst lange gesund zu bleiben. Dabei wird auch für krebskranke Mitmenschen Gutes getan, nämlich Geld gesammelt.



Heuer drehten die ersten und zweiten Klassen an einem Donnerstag ihre Runden, an einem Freitag waren es die dritten und vierten Klassen. Insgesamt wurden 2 245,5 km erlaufen. Der symbolische Beitrag, den jeder Schüler/jede Schülerin als Startgeld bezahlte, motivierte auch, viele Laufkilometer zu sammeln, denn mit dem Sponsoring von Elternverein, Raiba Pischelsdorf und der Gemeinde Pischelsdorf kam ein toller Betrag von 805,50 Euro zusammen. Die leistungsstärksten Läufer der Schule waren Titelverteidiger Alexander Trolp sowie Emilian Maurer mit je 36 Runden, das entspricht 18 Kilometern!



Wandern im Winter



Blauer Himmel, Sonnenschein, eine tief verschneite Landschaft – es braucht nicht viel, um unser Herz höher schlagen zu lassen und den Augenblick zu genießen.

Da wir Weihnachten gerne mit vielen Keksen und vorzüglichem Essen feiern, tun wir uns mit ein paar herrlichen Wanderungen in unserer Heimat wieder etwas Gutes.

1. Am Stefanitag, dem 26.12.2022, gehen wir gemütlich vom Schanzsattel über die Teufelsteinhütte zum Teufelstein und in einem Bogen wieder zum Alpengasthof Schanz zurück. Wegstrecke: 6 km, 330 Höhenmeter, Gehzeit ca. 3 Stunden. Diese Wanderung ist für alle machbar, die auf verschneiten Wegen gehen können. Abfahrtszeit: 9 Uhr

2. Am Samstag, dem 7.1.2023, wollen wir uns etwas mehr anstrengen. Wir wandern von der Teichalm über den Steirischen Voralpenweg auf den Hochlantsch. Retour geht es über den Steirischen Jokl mit einem kurzen Abstecher nach Schüsserlbrunn und wieder zu unserem Ausgangspunkt beim Teichalmsee zurück. Wegstrecke: 11 km, 600 Höhenmeter, Gehzeit 5 bis 6 Stunden. Trittsicherheit im verschneiten Gelände ist erforderlich. Abfahrtszeit: 8 Uhr

3. Am Samstag, dem 21.1.2023, probieren wir etwas ganz Neues. Wir unternehmen eine Vollmondwanderung! Der Weg führt uns vom Holzmeisterlift über den südlichen Bergrücken auf den Plankogel (Sommeralm) und über den nördlichen Bergrücken sanft hinunter zu unserem Ausgangspunkt. Wegstrecke: 11 km, 310 Höhenmeter, Gehzeit 3 bis 4 Stunden. Trittsicherheit im verschneiten Gelände im Mondlicht ist erforderlich! (Das geht viel besser, als man glaubt, außerdem nehmen wir zur Sicherheit Stirnlampen mit.) Abfahrtszeit: 19 Uhr

Die Anreise erfolgt jeweils in Fahrgemeinschaften vom Treffpunkt Parkplatz Gemeindeamt Feistritztal aus. Auf viele Anmeldungen bzw. Anfragen freut sich euer Wanderführer Josef Höfler, 0699/81751560. Die Teilnahme an den einzelnen Wanderungen ist gratis.

Beiträge für die Gemeindezeitung

Nur Beiträge, Berichte und Mitteilungen, die uns übermittelt wurden (Text inkl. Fotos), können in der Gemeindezeitung veröffentlicht werden.

Wir danken für die Übermittlung, freuen uns besonders auf Meldungen von Eheschließungen und Geburten und hoffen auf viele Beiträge!

Feuerwehr Hirnsdorf



Grundausbildung abgeschlossen

Stolz dürfen wir unseren jungen Feuerwehrkameradinnen und dem Feuerwehrkameraden zur erfolgreich abgelegten Grundausbildung gratulieren.

Gut ausgebildet unterstützen Sophia Binder, Thorsten Pachernigg und Karina Pendl mit voller Power zukünftig unsere Einsätze.

Großangelegte Abschnittsübung



Ende Oktober übten der Feuerwehrabschnitt Pischelsdorf sowie die Wehren der Gemeinde Feistritztal in Hirnsdorf. Dabei waren 12 Feuerwehren und das Rote Kreuz Pischelsdorf mit insgesamt 140 Teilnehmern im Übungseinsatz. Mehrere Szenarien galt es abzuarbeiten. Neben einer Wasserversorgung und einer Brandbekämpfung wurden gemeinsam mit der Rettung mehrere verletzte Personen gerettet und erstversorgt. Danke an *Erdbau Posch* für das wunderbare Übungsareal auf dem Betriebsgelände und *Rene Strasser Fotografie* für die tollen Fotos.



Friedenslicht / 21. Friedenslichtlauf

Der 21. Friedenslichtlauf von Weiz nach Hirnsdorf findet am 23.12.2022 statt! Ankunft der Läufer um ca. 20 Uhr beim Rüsthaus Hirnsdorf!

Der Feuerwehrball Hirnsdorf – Ausgabe #10!

Wir freuen uns, euch am 5. Jänner zum 10. Feuerwehrball begrüßen zu dürfen.

Eintrittskarten gibt’s bei den Feuerwehrkameradinnen / Feuerwehrkameraden.

Die Freiwillige Feuerwehr Hirnsdorf bedankt sich für Eure Unterstützung im heurigen Jahr und wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Feuerwehr Kaibing

ABI Willkommensfeier



Am Freitag, dem 21. Oktober, fanden in den Räumlichkeiten der Lebenshilfe Neudau die Wahlen zum **Abschnittsbrandinspektor** mit anschließendem Bereichsfeuerwehrtag statt. Nach langjähriger Amtszeit stellte **BR Johann Hierzer** sein Amt als Abschnittsbrandinspektor zur Verfügung. Zum neuen Abschnittsfeuerwehrkommandanten des **Abschnittes II** (Blaindorf, Kaibing, Kaindorf, Obertiefenbach, St. Johann b.H. und Stubenberg am See) wurde **HBI Gerhard Schieder** einstimmig gewählt. Der Abschnittskommandant ist ein wichtiges Bindeglied zwischen dem Abschnitt und dem Bereichsfeuerwehrverband. Die Freiwillige Feuerwehr Kaibing ließ es sich natürlich nicht nehmen, ihrem Kommandanten, der zugleich der erste Abschnittsbrandinspektor in der Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Kaibing ist, zu gratulieren. Dieser Gratulation schlossen sich auch **Bürgermeister Josef Lind** sowie **BR Johann Hierzer** an.

Ein besonderer Dank gilt **BR Johann Hierzer** für seine langjährige Tätigkeit als Abschnittsfeuerwehrkommandant, der Blasmusik St. Johann b.H. für die musikalische Umrahmung sowie OBI Alexander Steinhöfler für die Organisation der mehr als gelungenen Willkommensfeier.



Musikschule Bad Waltersdorf

Das Lehrerteam der Musikschule Bad Waltersdorf wünscht allen Schülerinnen und Schülern, Eltern und Freunden ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2023.

Abschnittsübung A2 BFVHB in Kaibing



Nach einer fast 3-jährigen coronabedingten Pause, war es nun wieder möglich, eine groß angelegte Übung auf Abschnittsebene durchzuführen. Übungsannahme war ein Wirtschaftsgebäudebrand mit zwei vermissten Personen, welche mit schwerem Atemschutz aus dem stark verrauchten Gebäude gerettet werden mussten. Zusätzlich war es nötig, um die Wasserversorgung sicherzustellen, eine über 400m lange Zubringerleitung von der Feistritz zu erstellen. Ein Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personenen komplettierte das Übungsgeschehen; die Kammerdinnen und Kameraden hatten jede Menge Arbeit.

Großer Dank gilt der **Familie Breitenberger** für das Übungsobjekt, das sie zur Verfügung gestellt hat, der Polizei Kaindorf sowie dem Team der Rettung Pischelsdorf für die mustergültige Versorgung der verletzten Personen. Das Kommando der **Freiwilligen Feuerwehr Kaibing** bedankt sich bei allen Kameradinnen und Kameraden sowie bei allen Gemeindebewohnern für die Unterstützung im Jahr 2022 recht herzlich.

Am Heiligen Abend kann das Friedenslicht von 8- 15 Uhr beim Rüsthaus abgeholt werden. Die Spenden der heurigen **Friedenslichtaktion** kommen unserer **Feuerwehrjugend** zugute.

Zum schon traditionellen **Feuerwehr- Gschnas** laden wir – vorausgesetzt, die behördlichen Auflagen lassen es zu - am **Samstag, dem 11. Februar 2023** ins Rüsthaus ein. Um zahlreichen Besuch wird gebeten.

Wir wünschen allen Gemeindebewohnern ein schönes Weihnachtsfest,
viel Erfolg und Gesundheit im Jahr 2023.„Gut Heil!“

Alexander Steinhöfler OBI Gerhard Schieder ABI



Feuerwehr St. Johann / Hbst.

Nach einigen schwierigen Jahren geht das Feuerwehrleben wieder langsam in geregelte und bekannte Strukturen über, konnten wir heuer doch endlich wieder Übungen und Veranstaltungen durchführen. Wir möchten uns bei allen Besuchern, in erster Linie aber bei allen Helfern, ob Feuerwehrmitglied oder nicht, herzlich bedanken. Es wäre ohne euch nicht möglich, diese Veranstaltungen so erfolgreich durchzuführen.





Übungen, Bewerbe und Leistungsprüfungen sind ein zentrales Element der Feuerwehr, wird hier doch der Grundstock für das Feuerwehrleben gelegt. Unsere Feuerwehrjugend nahm am Jugendleistungsbewerb und am Wissenstest teil. Beim Sanitätsleistungsabzeichen stellten sich 2 Trupps unserer Wehr der Herausforderung. **Alle** geplanten Abzeichen konnten **erfolgreich** erworben werden! Bei zahlreichen Übungen in der Wehr, aber auch auf Abschnittsebene, waren wir aktiv dabei. Natürlich durfte auch die Kameradschaftspflege nicht zu kurz kommen.



Wissenstest der Jugend



Aufbau Hochwasserschutz



SAN LP



Jugendausflug



Baum für die Umwelt



Maibaumumschneiden

Wir wünschen allen besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr.



Auch heuer bieten wir euch wieder die Möglichkeit, am 24.12 (**Hl. Abend)** in der Zeit von **09:00 – 12:00 Uhr** das **Friedenslicht** beim Rüsthaus abzuholen.

Unsere Feuerwehrjugend sorgt wie gewohnt für die Bewirtung.

Rotes Kreuz Pischelsdorf

Übung: Verkehrsunfall und Suchaktion nach Flugzeugabsturz



Am Freitag, dem 28.Oktober 2022 fand eine Großübung im Raum Hirnsdorf statt, an der 140 Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren des Abschnittes Pischelsdorf sowie angrenzende Nachbarfeuerwehren aus dem Bezirk Hartberg-Fürstenfeld und 20 Mitarbeiter*innen des Roten Kreuzes Pischelsdorf teilnahmen. Unsere Ortsstelle Pischelsdorf rückte hier mit drei Rettungsfahrzeugen, einem Notarztteam und einem Kommandofahrzeug aus.

Übungsszenarien waren: ein Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen, verschüttete Personen, eine Suchaktion nach einem Flugzeugabsturz sowie eingeschlossene Personen in einem Schacht.

Diese Szenarien stellten eine hervorragende Übung für alle zusammenarbeitenden Einsatzorganisationen im Raum Pischelsdorf dar. Die Ortsstellenleitung der Ortsstelle Pischelsdorf bedankt sich recht herzlich beim gesamten Organisationsteam für die aufwendige Übung.





Fotos von Rene Strasser

TC Hirnsdorf

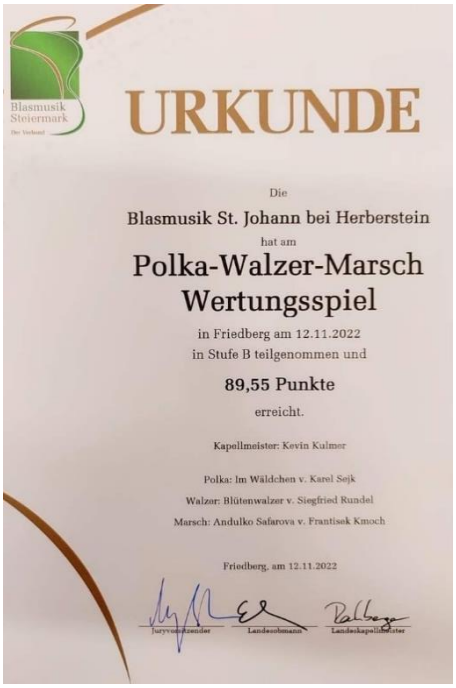


Am 14.10.2022 fand das 1. Flutlichtturnier auf der Tennisanlage Hirnsdorf statt. Nach vielen spannenden und lustigen Spielen konnten sich Erich Ressler und Claudia Breitenberger gegen Günther Breitenberger und Hilde Salmhofer knapp durchsetzen. Hiermit bedankt sich der Tennisverein nochmals für die Unterstützung der Gemeinde Feistritztal und bei den freiwilligen Helfern bzgl. der Umsetzung des Flutlichtbaus recht herzlich!

Musikverein St. Johann

Wertungsspiel – 12.11.2022

Am Samstag, dem 12.11.2022, traten wir beim Wertungsspiel in Friedberg in der Kategorie Polka-Walzer-Marsch in der Stufe B an und konnten stolze **89,55 Punkte** erreichen. Wir sind froh und glücklich, dass wir die harte Probenarbeit mit diesem Erfolg krönen dürfen.


URKUNDE

Die
Blasmusik St. Johann bei Herberstein
hat am
Polka-Walzer-Marsch
Wertungsspiel
in Friedberg am 12.11.2022
in Stufe B teilgenommen und
89,55 Punkte
erreicht.

Kapellmeister: Kevin Kulmer

Polka: Im Wäldchen v. Karel Sejk
Walzer: Blütenwalzer v. Siegfried Rundel
Marsch: Andulko Safarova v. Frantisek Kmoch

Friedberg, am 12.11.2022



Ebenso durften wir auch heuer wieder den Sonntag zur Heldenehrung und die Gräbersegnung auf dem Friedhof zu Allerheiligen umrahmen.

Auch heuer wird es wieder ein Neujahrsspielen von der Blasmusik geben



SV Holzindustrie Schafler Hirnsdorf



U12 – Premiere für Kulmland Fußball-Mädels!

Das heuer neu formierte „Kulmland-Mädels-Team“, zusammengesetzt aus Mädchen aller fünf Kulmland Sportvereine, bekamen im Rahmen ihres ersten Heimspiels neue, äußerst stylische Dressen überreicht. Als Trainingsstützpunkt und Austragungsort der Heimspiele, welche erfreulicherweise sehr gut besucht waren, wurde das neue Feistritztalstadion des HSV Hirnsdorf ausgewählt. Großer Dank gilt den Sponsoren „Schafler´s Kornkraft“, dem „echt. – Genusshandwerk“ sowie der Kulmland Region für ihre tatkräftige Unterstützung. Das **Trainer- und Betreuerteam**, bestehend aus den zwei Spielervätern **Norbert Schafler** und **Christian Zettl** und dem **Tormanntrainer Markus Seifried**, sah in dieser Herbstsaison, wie die Mädels erste Punkte einfuhren. So kann es weitergehen! #girlpower

U11 – Grandiose Herbstsaison!



Die im Sommer entstandene U11 (Kooperation mit Grosssteinbach) duellierte sich im Herbst mit Gleichaltrigen aus der „Ost-Region“. Dabei überzeugten sie auf ganzer Linie und konnten zeigen, was in ihnen steckt. In nur einer Partie mussten sie sich geschlagen geben, in den meisten anderen Spielen gingen sie als Sieger vom Platz.



Die **Trainer Wolfgang Kernbichler** und **Mark Wagner** sowie die **Co-Trainer Manuel Gollner** und **Alexander Mauerhofer** werden die Kicker auch im Frühjahr wieder aufs Feld führen und für Spannung sorgen.

U9 & U8 – Zukunft in sicheren Händen!

Bei mehreren Turnieren konnten unsere Kleinsten ihr Können unter Beweis stellen. Ehrgeiz, Einsatz und Spaß waren immer mit von der Partie. Auch im Frühjahr werden die trickreichen, zukünftigen Stars wieder versuchen, „das Runde ins Eckige“ zu befördern. Dabei wird sicherlich auch das eine oder andere Heimturnier stattfinden. Großen Dank verdienen die Trainer: **Nachwuchsleiter Mario Haider, Manfred Oberer, Claudia Rosenberger** und **Wolfgang Wiesenhofer**.



KM – Sensationelles Fußballjahr!



2022 - wohl eines der erfolgreichsten Fußballjahre in der Geschichte Hirnsdorfs! Die Männer rund um **Coach Falk** brachten in der 1. Klasse und der Gebietsliga die Stadien der Region zum Beben.

An dieser Stelle will sich der HSV nochmals bei allen Beteiligten, Sponsoren, Fans, Spielern und Betreuern bedanken. Wir hoffen, auch nächstes Jahr wieder auf euch zählen zu können.



Wir wünschen euch eine schöne Adventzeit!

Um immer am neusten Stand zu sein, wie es im Frühjahr weitergeht (Testspiele, Transfers, Veranstaltungen), folge uns auf Facebook und Instagram!

#nurderhsv





Kultur Kreis Hirnsdorf



Der Adventkranz soll auch heuer wieder alle erfreuen.

Ankündigung

In der Vorweihnachtszeit und über Weihnachten wird ein Kripperl im Kapellenpark aufgestellt sein. Es ist frei zugänglich und in der Nacht beleuchtet.

Haus der Frauen
Bildung Spiritualität Auszeit

Liebe Nachbarn, Gäste und Freunde des Hauses!

Das Team vom Haus der Frauen sowie der Verein *Wir für das Haus der Frauen* wünschen: „*Gesegnete Weihnachten*!“

Impuls für Weihnachten

Immer sind es die Menschen, die uns
begegnen
bewegen
berühren
bestärken
leuchten.
Immer sind es die Menschen, durch die das göttliche Licht in die Welt scheint.

(*nach Rose Ausländer)*

Möge dein „Funkeln“ **Licht sein** für viele! Sei es als Inspirationsquelle, in Form einer Zuwendung, Berührung, Ermutigung oder mit deinem Lächeln.

Wir befinden uns ab 22.12.2022 bis 8.1.2022 auf **Betriebsurlaub.** Ab 9.1.2023 erreichst du uns wieder persönlich oder telefonisch: Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr. Wir freuen uns auf dich!

DANKE euch allen, die ihr unsere Angebote nutzt und uns so großartig unterstützt. **Für euch** soll unser Haus einladend sein, **mit euch** wird es lebendig! **DANKE**, dass ihr mit uns heuer 40 Jahre Haus der Frauen gefeiert habt! Es war ein ganz besonderes Jahr.

Der **Onlineshop des Vereins *Wir für das Haus der Frauen*** ist rund um die Uhr für dich geöffnet: Weihnachtsbilletts, Zünder, Socken, Wärmekissen und viele weitere nachhaltige Geschenkideen findest du dort! www.hausderfrauen.at, siehe Shop.

Aktuelle Winteraktion



Sie ist wieder da, unsere beliebte Winteraktion: **10% Rabatt beim Kauf von Gutscheinen** für das Haus der Frauen ab einem Einkaufswert von € 100,- (Aktion gültig seit 1. Dezember 2022 bis 31. Jänner 2023). Schenk Freude mit Aussicht auf einen wunderbaren Urlaub, auf Bildungstage oder Seminare zur spirituellen Vertiefung! Inspiration findest du in unserem aktuellen **Auszeit-Flyer 2023** auf www.hausderfrauen.at, siehe Auszeit! Auch eine Frauenreise, diesmal nach Norditalien, steht im Juli 2023 auf dem Programm. Weitere Inspirationen findest du in unserem Frühjahrs-Programmheft, das Anfang Jänner 2023 erscheint.

Kontakt & Gutscheinbestellung:
Haus der Frauen – Bildung Spiritualität Auszeit | St. Johann/H. 7 | 8222 Feistritztal
T: 03113/2207 (Mo – Fr 8.30 – 12.30)
kontakt@hausderfrauen.at
www.hausderfrauen.at
facebook.com/hausderfrauen – like us

Die RESTMÜLLABFUHR erfolgt an folgenden Tagen:

Montag, 16.01.2023
Montag, 27.02.2023
Freitag, 07.04.2023
Montag, 22.05.2023
Montag, 03.07.2023
Montag, 14.08.2023
Montag, 25.09.2023
Montag, 06.11.2023
Montag, 18.12.2023

Die GELBEN SÄCKE werden an folgenden Tagen abgeholt:

Dienstag, 07.02.2023
Dienstag, 21.03.2023
Montag, 08.05.2023
Dienstag, 13.06.2023
Dienstag, 25.07.2023
Dienstag, 05.09.2023
Montag, 16.10.2023
Dienstag, 28.11.2023

Die BIOTONNENABFUHR erfolgt an folgenden Tagen:

(Die Farbe Grün bedeutet 4-wöchentliche Abfuhr.)

Dienstag, 03.01.2023	Dienstag, 30.05.2023	Dienstag, 29.08.2023
Dienstag, 17.01.2023	Dienstag, 06.06.2023	Dienstag, 05.09.2023
Dienstag, 31.01.2023	Dienstag, 13.06.2023	Dienstag, 12.09.2023
Dienstag, 14.02.2023	Dienstag, 20.06.2023	Dienstag, 19.09.2023
Dienstag, 28.02.2023	Dienstag, 27.06.2023	Dienstag, 26.09.2023
Dienstag, 14.03.2023	Dienstag, 04.07.2023	Dienstag, 03.10.2023
Dienstag, 28.03.2023	Dienstag, 11.07.2023	Dienstag, 10.10.2023
Dienstag, 11.04.2023	Dienstag, 18.07.2023	Dienstag, 17.10.2023
Dienstag, 25.04.2023	Dienstag, 25.07.2023	Dienstag, 24.10.2023
Dienstag, 02.05.2023	Dienstag, 01.08.2023	Dienstag, 07.11.2023
Dienstag, 09.05.2023	Dienstag, 08.08.2023	Dienstag, 21.11.2023
Dienstag, 16.05.2023	Mittwoch, 16.08.2023	Dienstag, 05.12.2023
Dienstag, 23.05.2023	Dienstag, 22.08.2023	Dienstag, 19.12.2023

Die RESTMÜLLTONNEN, die GELBEN SÄCKE sowie die BIOTONNEN sind ab 05:30 Uhr bereitzustellen.

ASZ Hirnsdorf- Öffnungszeiten:
freitags von 13:00 – 17:00 Uhr, jeden letzten Freitag eines Monats bis 19:00 Uhr, am Karfreitag und an Feiertagen geschlossen!

Impressum: Eigentümer Gemeinde Feistritztal. 8221 Feistritztal, Hirnsdorf 252, ☎ 03113/8866, Fax 03113/8866-20 E-Mail: gde@feistritztal.gv.at Internet: www.feistritztal.at Land Steiermark, Polit. Bezirk Hartberg-Fürstenfeld